

Blickpunkt



Evangelische Gemeinschaft
EC Jugend

Bezirk Hofgeismar, Am Hohlen Weg 1A, 34369 Hofgeismar

Gemeinschaft

2018

Januar

Februar

März

**Gott spricht:
Ich will dem Durstigen geben
von der Quelle des lebendigen Wassers
umsonst.**

Offbenbarung 21,6 (L)



Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Offenbarung 21,6 (L).

Liebe Leserin, lieber Leser.

Und wieder beginnt eine Jahreslosung
mit den Worten

Gott spricht:

Allein die Höflichkeit gebietet es doch
jemanden zuzuhören,
der sich an einen wendet.

Noch dazu, es ja nicht irgendjemand
der mir mit seinem Gerede die Zeit und
meine Nerven rauben will wie manche
Zeitgenossen, ob im realen Leben oder
in den unterschiedlichen Medien.
Und der gehört werden will, spricht
nicht im eigenen Interesse.

NEIN, er sieht die Menschen in jeder
einzelnen Situation ihres Lebens.

Er fühlt mit ihnen,
bangt mit ihnen,
leidet mit ihnen,
freut sich mit ihnen,
lacht mit ihnen,
feiert mit ihnen,

...,

...,

geht mit ihnen bis ans Ende der Welt,
im Tod sogar darüber hinaus.

Der so spricht zu mir,
zu Ihnen,
zu der ganzen Menschheit,
WILL gehört werden,
MUSS gehört werden,
denn es geht um LEBEN und TOD!

Sie meinen, ich übertreibe?

Betrachten wir es doch einmal ohne
jeden religiösen Hintergedanken ganz
nüchtern:

Wasser ist für den Menschen

lebensnotwendig. Bezogen auf das
Gesamtkörpergewicht ist Wasser der
quantitativ wichtigste Bestandteil des
menschlichen Körpers.

Der Anteil des Wassers am Körpergewicht
ist dabei alters- und geschlechtsabhängig.
Er beträgt zwischen 75 % bei Neugebo-
renen und noch etwa 50 % bei älteren
Menschen, beim Erwachsenen sind es
etwa 65 Prozent.

Jeder menschliche Körper verliert täglich
Wasser, das er zum reibungslosen Funk-
tionieren zwingend benötigt!

Wird dieses nicht ersetzt, verliert der
Körper an Leistungsfähigkeit und am
Ende stirbt er. Ist das Wasser noch
belastet, wie beispielsweise im folgen-
den Beitrag geschildert, stirbt der Körper
noch schneller.

Doch gleiches gilt auch für die Seele des
Menschen, seinen geistlichen Körper.
Auch dieser verliert täglich „Wasser“.
Doch wie kann man dieses Wasser
auffüllen, ohne sich zu vergiften?

Den die verschiedenen kirchlichen
Beiträge zur Jahreslosung in diesem Jahr
sollten Ihnen da helfen und wenn nicht,
fragen nicht Ihren Arzt oder Apotheker,
sondern einen lebendigen Christen ihres
Vertrauens - oder mich!

Kommen Sie gut von Gott behütet
und reich gesegnet durch das Jahr 2018!

Gott allein die Ehre - Schalom!

*Jörg Schweitzer, Pastor i.R.
schweitzer@golgatha.de*

Zur Information und Fürbitte!

Termine im Bezirk:

Besondere Veranstaltungen:



Freitag, 2. März
Weltgebetstag der Frauen
in Hofgeismar,
Brunnengemeinde,
Festhalle in der Altenhilfe

Bezirksmitgliederversammlung in
Hofgeismar

Samstag, den 17.3.2018, 14:30 Uhr

Wir lassen uns
vom Geist Gottes
leiten
im Gebet
für die Gemeinschaft,
unser Land
und die Welt.



Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Weltgebetstag aus Surinam am 2. März 2018



Titelbild WGT 2018

von Sri Irodikromo:

"Gran tangi gi Mama Aisa"

(In gratitude to mother Earth -
All God's creation is very good!)

(c) Weltgebetstag der Frauen -
Deutsches Komitee e.V.

Surinam im Norden Südamerikas ist noch fast ganz von Regenwald bedeckt. Einzigartige Pflanzen und Tiere leben hier, die Artenvielfalt ist atemberaubend. Zu den kleinen Orten und Dörfern im Hinterland kommt man nur per Flugzeug oder über die zahlreichen Flüsse Surinams.

Dennoch ist das Idyll bedroht: Über Jahrzehnte wurde Bauxit (Grundstoff zur Gewinnung von Aluminium) gefördert, wodurch mitten im Urwald hinterlassene Gruben liegen - von oben sehen sie aus wie Wunden. Außerdem wird in großem Stil Gold abgebaut, und zwar sowohl von großen Konzernen als auch von kleinen Gruppen von Goldwäschern. Letztere nutzen Quecksilber zur Gewinnung des Goldes, wodurch das Wasser inzwischen so schwer belastet ist, dass die Menschen, die vom Fisch und vom Wasser der Flüsse leben, langsam vergiftet werden. ...

Nach dem Ende der Sklaverei am 1. Juli 1863 begannen die niederländischen Kolonialleute, zunächst chinesische, dann indische und indonesische Arbeiter und Arbeiterinnen anzuheuern, um weiterhin billige Arbeitskräfte zu haben. Viele sind geblieben. Surinam wird darum heute als „Kleine Vereinte Nationen“ bezeichnet. Es ist ein Kaleidoskop von Ethnien, Religionen und Kulturen. Surinam ist ein Land zum Staunen.

Die Schöpfungsgeschichte aus 1. Mose 1 nimmt das Staunen Gottes auf - "Alles war sehr gut!" - und ruft uns zur Umkehr hin zu einem Leben im Einklang mit der Natur und zur Freude an der bunten Gemeinschaft der Kulturen auf dieser Welt.

Januar

Der siebte Tag ist ein Ruhetag,
dem Herrn, deinem Gott, geweiht.
An ihm darfst du keine Arbeit tun:
du und dein Sohn und deine Tochter
und dein Sklave und deine Sklavin
und dein Rind und dein Esel
und dein ganzes Vieh
und dein Fremder in deinen Toren.
Dtn 5,14 (E)

Februar

Es ist das Wort ganz nahe bei dir,
in deinem Munde
und in deinem Herzen,
dass du es tust.
Dtn 30,14 (L)

März

Jesus Christus spricht:
Es ist vollbracht!
Joh 19,30 (L=E)

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag!

Januar

- 27. Annette Wilhelm
- 29. Margot Gatz (82)



*Ist jemand in Christus, so
ist er eine neue Kreatur;
das Alte ist vergangen,
siehe, Neues ist geworden.*
2.Korinther 5,17

Februar

- 8. Jan Thomas
- 12. Erika Koch (85)
Ulrike Thomas
- 16. Klea Shehu
- 17. Reinhard Rumbaum
- 18. Marvin Schuster
- 22. Moritz Wilhelm
- 23. Magdalene Köhler (88)
Martha Wehrmann (88)
- 24. Emilie Rein (95)

*Du machst Winde zu
deinen Boten und
Feuerflammen zu deinen
Dienern.*
Psalm 104,4

März

- 1. Devi Shehu
- 5. Sandra Pschorne
- 7. Christa Zufall
- 8. Sibylle Köther
- 11. Lotte Meyer
Helmut Nolte (94)
- 15. Elfriede Gröschell
- 16. Otto Hein (94)
Louise Olschewski
- 23. Christian Kühl

*Der HERR, dein Gott, hat
dein Wandern durch diese
große Wüste auf sein Herz
genommen.*
5.Mose 2,7

Kontaktadresse:

Martina Unterfranz
Ulmenweg 15
34369 Hofgeismar

Telefon: (0 56 71) 67 85

Email: martina.unterfranz@gmx.de

Unsere Konten:

Bezirkskasse

Kasseler Sparkasse

IBAN DE45520503531100331241

Kindernothilfe

Sparkasse Höxter

IBAN DE83472515500025537150

Im Internet:

Evangelische Gemeinschaft Hofgeismar: <http://www.eg-hofgeismar.de>

Evangelischer Gemeinschaftsverband Hessen-Nassau e.V: <http://www.eghn.de>